

## KINTOP IN THUSIS GEHT WEITER

ei. Nach kurzer Pause ist es am Freitag, 25. August, wieder so weit: Im Kino Raetia in Thusis beginnt der zweite Teil des Kintop-Filmzyklus, erarbeitet von einer Gruppe aktiver Leute der Generation 60+ aus Mittelbünden. Dieses zweite Halbjahresprogramm

2023 besteht aus einer Auswahl von fünf Filmen. Das Angebot richtet sich an ein Publikum jeden Alters, das an kulturell wertvoller Unterhaltung interessiert ist. Besonders auch an Seniorinnen und Senioren, die anspruchsvolle und unterhaltsame Filme

gerne am Nachmittag besuchen möchten und die deutschsprachigen Versionen bevorzugen. Mit dem Beginn um 14 Uhr ist der Kinobesuch mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. Die positiven Publikumsreaktionen ermuntern die Projektgruppe, die auch immer offen für weitere Mitglieder ist, die Veranstaltungen weiterhin mit viel Engagement zu gestalten. Den Auftakt der Veranstaltungsreihe macht die Komödie «Maison de Retraite». «Der Gesang der Flusskrebse» folgt am Freitag, 22. September, als nächster Film, ein Familiendrama in einem Sumpfgebiet in North Carolina. «Wie im echten Leben» basiert auf einer wahren Geschichte und zeigt Juliette Binoche in einer ganz neuen Rolle: als unterbezahlte Kraft in einer Putzkolonne, und zwar am Freitag, 20. Oktober. Am Freitag, 24. November, zeigt Kintop den deutschen Film «Dieses bescheuerte Herz», eine deutsche Tragikomö-

die. Er wird im Rahmen des Generationenprojekts aufgeführt. Er berührt Jung und Alt gleichermaßen. Darum werden dazu Schulklassen der Oberstufe eingeladen. Zudem wird ein Podiumsgespräch mit Vertretern beider Generationen organisiert. Zum Abschluss des zweiten Teils des diesjährigen Jahresprogramms flimmert am 15. Dezember der Schweizer Dialektfilm «Bratsch, ein Dorf macht Schule» aus diesem Jahr über die Leinwand, ein Dokumentarfilm über ein Walliser Dorf.

Alle Vorführungen beginnen freitags um 14 Uhr im Kino Raetia. Die Pause in der Filmmitte bietet Gelegenheit zu Gesprächen und ungezwungenem Beisammensein, am Buffet stehen Kuchen sowie warme und kalte Getränke bereit. Kintop wird von Pro Senectute Mittelbünden und dem Kino Raetia begleitet. Die finanzielle Basis bilden Beiträge langjähriger Sponsoren aus der Region.



Kintop im Kino Raetia startet mit der Komödie «Maison de Retraite» ins zweite Halbjahr 2023.

Bild zVg

## SPENDE AN DEN VEREIN OFFENE VIAMALA

ei. Der Frauenverein Cazis führte wie jedes Jahr den beliebten Suppentag durch. Dabei wurden rund hundert Gäste mit einer feinen Suppe und mit einem vom Kloster offerierten «Klosterbrot» verwöhnt. Offenbar stiess der Vorschlag des Frauenverein-Vorstands, dieses Mal den Verein Offene Viamala zu unterstützen, auf offene Herzen, denn es kam die stolze Kollekte von 850 Franken zusammen.

Kürzlich durfte die Präsidentin Marlen Schmid Nyfeler die grosszügige Spende von Erna Sommerau, Präsidentin des Frauenvereins Cazis, entgegennehmen. Der ehrenamtlich tätige Verein Offene Viamala setzt sich seit 2017 für die Bedürfnisse und Nöte der in der Region Viamala lebenden Asylsuchenden und Flüchtlinge ein. Die vielfältigen Angebote wie Familien- und Frauentreffs, sportliche Aktivitäten, Tandem-Begleitungen sowie sprachliche und schulische Unterstützungen wer-

den von den geflüchteten Menschen sehr geschätzt. Die Offene

Viamala freut sich über die Spende des Frauenvereins Cazis. Der

Betrag kommt vollumfänglich den Geflüchteten zugute.



Erna Sommerau, Präsidentin des Frauenvereins Cazis, (links) übergibt die Kollekte an Marlen Schmid Nyfeler vom Verein Offene Viamala.

Bild zVg